

Zur Kenntnis genommen	Betriebs- leiter	Meister	Auftrags- Annehmer	Monteur	

TECHNISCHE MITTEILUNG

FORD-WERKE AG KÖLN · KUNDENDIENST



Aufbau 43
(248)

12. Februar 1965

Türschlösser Taunus 17M/20M

1. Ab Motor-Nr 1 184 630, gebaut am 20.12.1964, werden für die 17M- und 20M-Modelle Türschlösser mit *geändertem Übersetzungsverhältnis montiert. Dadurch wurde eine wesentliche Reduzierung der Schliesskräfte erreicht, so dass sich die Türschlösser leicht mit dem Schlüssel auf- und zuschliessen lassen.*

Wenn P5-Kunden mit Fahrzeugen vor der genannten Motor-Nummer über zu hohe Schliesskräfte klagen, empfehlen wir die Türschlösser gegen die neue Ausführung auszutauschen. Die Bestell-Nummer für die *abgeänderten* Türschlösser hat sich nicht geändert. Es ist sichergestellt, dass auf Anforderung unter der Bestell-Nr 402 984 '5 nur Schlösser neuer Ausführung geliefert werden.

Die Skizze 1 zeigt die Verbesserung durch Verlagerung des Drehpunktes von a nach b.

2. Verschiedentlich konnte sich der Kniehebel im Türgriff so verklemmen, dass die Tür weder von aussen noch *von innen zu öffnen war. Durch leichtes Klopfen auf das Türaussenblech oder den Griff selbst löst sich der Kniehebel wieder. Dann kann bei geöffneter Tür die Türverkleidung demontiert und der Kniehebel gemäss Skizze 2 etwas zusammengedrückt werden.*

Wenn vorgenannte Arbeiten im Rahmen der Garantie anfallen, werden Ihnen Teile und Löhne auf dem üblichen Garantiewege vergütet.

